

Pressemitteilung

Berlin, 06.01.2025

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

BVÖGD begrüßt die Schwerpunkte des thüringischen Vorsitzes der Gesundheitsministerkonferenz

Berlin, 3. Januar 2025 – Der Bundesverband der Ärztinnen und Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BVÖGD) begrüßt die Schwerpunkte, die das Land Thüringen für die Gesundheitsministerkonferenz (GMK) 2025 gesetzt hat. „Besonders hervorzuheben ist die geplante Fortführung und Weiterentwicklung des Paktes für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) sowie die Betonung der Prävention im Sinne des Ansatzes ‚Health in All Policies‘“, sagte die BVÖGD-Vorsitzende Dr. Kristina Böhm.

Der BVÖGD unterstützt die von Thüringen angestrebte Fortsetzung des Paktes für den ÖGD. Als tragende Säule des deutschen Gesundheitssystems spielt der ÖGD eine zentrale Rolle bei der Prävention, Gesundheitsförderung und dem Schutz der Bevölkerung. Finanzielle Stabilität sowie der Aufbau flexibler, belastbarer Strukturen sind essenziell, um den Herausforderungen der Zukunft – von Pandemien bis hin zur Gesundheitsförderung in einer alternden Gesellschaft – wirksam zu begegnen.

„Wir begrüßen ausdrücklich die Initiative, von einer kurzfristigen Unterstützung des ÖGD hin zu einer nachhaltigen Strategie zu gelangen“, erklärte der erste stellvertretende Vorsitzende des BVÖGD, Dr. Emanuel Wiggerich. „Ausreichend Personal und eine moderne digitale Infrastruktur sind unverzichtbar, um die Aufgaben des ÖGD dauerhaft zu gewährleisten“, betonte er.

Ein weiterer zentraler Schwerpunkt des thüringischen Vorsitzes ist die systematische Verankerung von Prävention und Gesundheitsförderung in allen Politikfeldern („Health in All Policies“). Der BVÖGD teilt die Einschätzung, dass Gesundheitspolitik weit über die klassischen Ressorts hinausgedacht werden muss. „Entscheidungen in Bereichen wie Bildung, Verkehr oder Umwelt haben oft erhebliche gesundheitliche Auswirkungen. Wir begrüßen daher die Forderung nach einer verbindlichen Gesundheitsfolgenabschätzung für politische Entscheidungen“, so Böhm.

Der Bundesverband der Ärztinnen und Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BVÖGD) vertritt die Interessen der Ärztinnen und Ärzte im Öffentlichen Gesundheitsdienst in Deutschland. Ziel ist es, die Gesundheit der Bevölkerung durch starke Strukturen, moderne Ansätze und eine enge Zusammenarbeit aller Akteure zu sichern.

Pressekontakt

BVÖGD Geschäftsstelle
Joachimsthaler Straße 31-32
10719 Berlin

E-Mail: info@bvoegd.de

Telefon: 030 8872737-55

[Link zum Positionspapier](#)